

## Eva Schroeter aus Oberhausen fährt nach Paris! Sie gehört zu den internationalen Preisträgern!

Mehrere Teilnehmer /Studenten der KunstFabrik Oberhausen aus den Klassen „Kreativität und künstlerischer Selbstausdruck“ der Künstlerin, Dozentin und Expertin Erika Wobser, nahmen am weltweiten Zeichen- und Mal Wettbewerb teil. Unter anderem auch Eva Schroeter. Der Aufruf im Mai stand unter dem Motto „, Hoffnung im Frühling“, Vision der Hoffnung während der Corona Zeit.

Die Initiatoren des Wettbewerbs aus Paris waren:  
das Centre Pompidou  
das Theatre du Chatelet  
und France Inter

Mehr als 20 vertretene Länder, von Jordanien bis Kanada, England, Deutschland und Italien. Tausende von Botschaften, die ausgetauscht wurden, um Zeugnis von Ihrem täglichen Leben während der Beschränkung abzulegen:

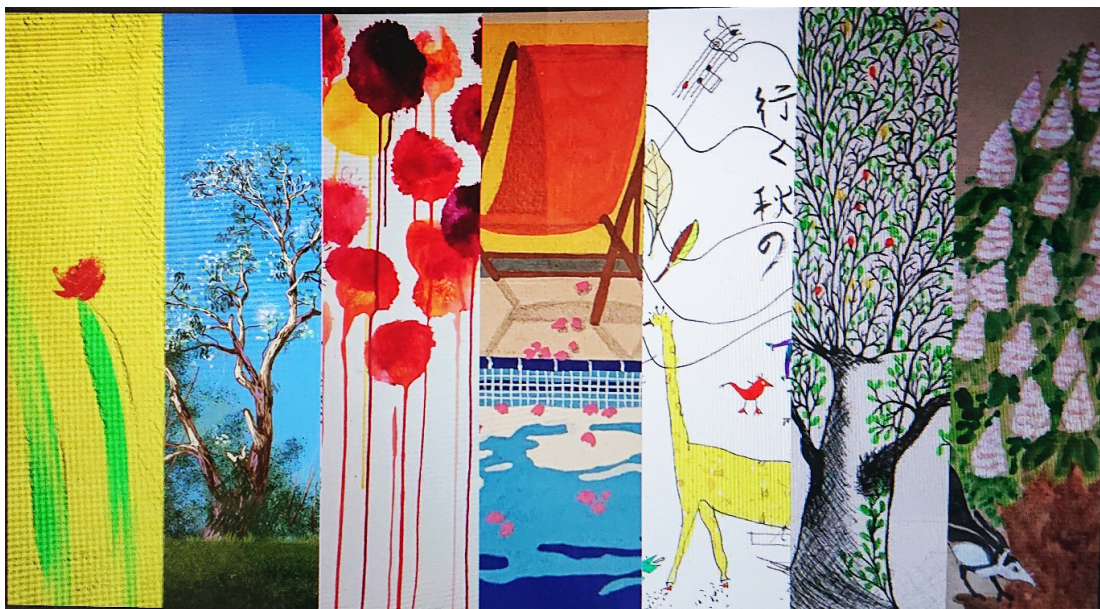
2723 Künstler haben mit ihren von David Hockneys Frühlingsbildern inspirierten Werke eingereicht.

25 Werke von 2723 Werken wurden prämiert.

Zu den Preisträgern gehört **Eva Schroeter** aus Oberhausen. Sie gehörte der internationalen Kategorie an und war die einzige Gewinnerin aus Deutschland.

Internationale Kategorie > Pétros Dourdoufis (Brüssel), Eva Schroeter (Deutschland) und Brian Reilly (Edinburgh)

Die 25 preisgekrönten Werke, die von der Jury des Théâtre du Châtelet, France Inter und des Centre Pompidou ausgewählt wurden, werden bei der Wiedereröffnung des Théâtre du Châtelet im Théâtre du Châtelet ausgestellt und in den sozialen Netzwerken der jeweiligen Institution ausgestrahlt.



Das Ausstellungsplakat : der 3. Ausschnitt mit den roten Blüten ist von Eva Schroeter